

Adoration for vocations

Eucharistische Anbetung um Berufungen

Ablauf 2

Verwendete Abkürzungen: JD = „Jubilare Deo“-Liederbuch der „Jugend 2000“ (2015)
GL = Gotteslob
EuA = Gebetsheft „Eucharistische Anbetung“ (Bistum Augsburg, 2016)
afv = adoration for vocations
Anh. = Anhang

Zusammengestellt von Sieglinde Weiherer

zu empfehlen: Strahler für die Monstranz, stimmungsvolle Beleuchtung

1) **3 min vor Beginn: Vorab-Infos an die Besucher**

- Dank, dass Jesus uns zur Unterstützung der Aktion „adoration for vocations“ – Anbetung für Berufungen zusammengeführt hat
- entstanden in den USA aus der **Sehnsucht nach Priestern, ohne die die Hl. Eucharistie nicht möglich wäre** – Zuwachs der Berufungen 2014-2017 um 37 %
- gefördert von Papst Joh. P. II., der Monstranzen in die Welt zu diesem Zweck aussandte
- besondere Gestaltung der Monstranz als sichtbares Zeichen für Thema der Stunde – Berufung des Mose im brennenden Dornbusch – Feuer des Hl. Geistes
- „Bittet also den Herrn der Ernte, Arbeiter für seine Ernte auszusenden!“ (Mt 9,38)
- Ist es nicht auch uns lieber, wenn der Nachbarssohn zum Priester berufen wird statt der eigene?

2) Musik zum Ankommen (Komm, jetzt ist die Zeit, instrumental)

Aussetzung des Allerheiligsten am Volksaltar, angestrahlt → Priester
Übergang zum Eröffnungslied **JD 286 Komm, jetzt ist die Zeit** / oder GL 429 → alle

3) Kreuzzeichen / Begrüßung

→ Leiter

4) **Lobpreis-Gebet – EuA S. 15**

→ Anh. 1

Impuls: - Wir sind gekommen, dich anzubeten.

→ Leiter

- vereint mit deiner und unserer Mutter Maria

- So wollen wir heute intensiv vor dem real gegenwärtigen Herrn

um Priesterberufungen beten, denn viel vermag das inständige Gebet!

→ **Priesterkerze anzünden** (falls vorhanden)

5) **Gebet GL 6,1**

→ So bitten wir: Sende Arbeiter in deine Ernte, Herr! (Mt 9, 38)

6) **Berufungslitanei – EuA S. 31-33**

→ Anh. 2

7) Lied: **Herr, du bist mein Leben** – **GL 456** (= EuA S. 14)

8) kurze Stille

9) Bitte um den Hl. Geist - **Lied: Atme in uns GL 346**

→ So bitten wir: Herr, öffne unsere Ohren und unser Herz, damit wir dein Wort aufnehmen!

- 10) **Schriftwort Lk 1,26-38** – Berufung Mariens → Anh. 3
- 11) **Betrachtung** zum Schriftwort → Leiter
 Impuls: - Maria nahm Berufung in vollem Vertrauen an.
 - Wie viele Schmerzen hat ihr das bereitet?
1. die Weissagung Simeons 2. die Flucht nach Ägypten 3. das dreitägige Suchen nach Jesus bei der Wallfahrt zum Tempel 4. der Weg nach Golgota; 5. die Kreuzigung Jesu; 6. die Abnahme Jesu vom Kreuz; 7. die Grablegung Jesu.
 - Wie reich wurden und werden wir für ihre Schmerzen belohnt?!
 - Unsere Erlösung durch Jesu Tod am Kreuz!!
 - Jesu Vermächtnis am Kreuz:
Als Jesus seine Mutter sah und bei ihr den Jünger, den er liebte, sagte er zu seiner Mutter: Frau, siehe, dein Sohn! Dann sagte er zu dem Jünger: Siehe, deine Mutter! (Joh 19, 25-27)
 - Gehen wir mit Maria unters Kreuz und teilen ihre Schmerzen, damit sie uns zum Heil werden.
 - Haben wir, wie sie, keine Angst, unsere Berufung anzunehmen – Was es auch mit sich bringen mag – es wird reiche Frucht bringen.
- 12) Lied: **Gott ist ganz leise** – **EuA S. 24** / oder GL 427
- 13) Stille – leise werden – hören
- 14) Lied: **JD 110 Wer von der Liebe singt** / oder GL 428
- 15) **Gebet um geistliche Berufe** – **GL 21, 3** (= EuA S. 19)
- 16) Lied: **Ich will dich lieben, meine Stärke, 1-3** – **GL 358** (= EuA S. 50)
- 17) **Fürbitten** – **EuA S. 20,21** → Anh. 4
- 18) Vater unser – Handfassung
 Abschlussgebet: **EuA S. 21** → Anh. 5
- 19) Eucharistischer Einzelsegen → Priester
 dazu **Lied: JD 7 Jesus, dein Licht** / oder GL 498
- 20) **Anrufungen zum Allerheiligsten Altarsakrament** – **EuA S. 22,23** → Anh. 6
 V: Hoch gelobt und gebenedeit sei das allerheiligste Sakrament des Altars. –
 A: Von nun an bis in Ewigkeit. Amen
- 21) Einsetzung des Allerheiligsten
 dazu **Refrain JD 7 Jesus, dein Licht** / oder GL 495
- 22) **Schlussworte**

- Dank fürs Mitbeten
- Einladung für die nächsten 2 Termine (evtl. gleiche Zeit, gleicher Ort)
- Danken wir auch ganz besonders Maria, der Gottesmutter und unserer Mutter, dass sie durch ihr Ja das Kommen unseres Erlösers möglich gemacht hat.
Bitten wir sie um ihre Fürsprache.

23) Schlusslied: GL 890

24) evtl. Musik zum Ausklang

Anhang 1: EuA S. 15

Lobpreis-Gebet

V Jesus Christus, unser Herr,
du bist mitten unter uns und nährst uns mit dem, was wir
zum Leben brauchen.

Dein Leib stärkt uns auf dem Weg zum Vater.

A Gepriesen bist du in Ewigkeit.

V Jesus Christus, unser Freund,
du hast dein Leben für uns am Kreuz hingegeben.
In deinem Leib lässt du uns an deiner erlösenden Liebe teilhaben.

A Gepriesen bist du in Ewigkeit.

V Jesus Christus, König des Himmels,
du lädst uns ein zum himmlischen Hochzeitsmahl.
In deinem Leib gibst du uns schon jetzt einen Vorgeschmack
auf die Freude des kommenden Festes.

A Gepriesen bist du in Ewigkeit.

V Hochgelobt und gebenedeit sei das allerheiligste Sakrament
des Altares

A von nun an bis in Ewigkeit. Amen.

Anhang 2: EuA S. 31-33

Berufungslitanei

Herr, als Getaufte und Gefirmte hast du uns reich beschenkt mit den vielfältigen Gaben deines Geistes. Du hast uns persönlich bei unserem Namen gerufen und deine Treue für immer versprochen.

Wir können leben mit dieser großartigen Vorgabe und Zusage.

Du wohnst und wirkst in einem jeden von uns. Oft vergessen wir dieses wunderbare Geheimnis.

Hilf uns, tiefer und bewusster daraus zu leben.

V Für das Geschenk des Lebens ...

A danken wir dir.

V Für die Gnade der Taufe ...

Für die Kraft des Glaubens ...

Für das Geheimnis der Berufung ...

Für deine leise Stimme ...

Für dein Schweigen ...

Für dein Wort ...

Für deine Fingerzeige ...

Für deine Fügungen ...

Für deine Nähe ...

Für deine Treue ...

Für die Gnadengaben, die du schenkst ...

Für den Dienst der Priester ...

Für die Stärkung in den Sakramenten ...

Für die Verkündigung der Frohbotschaft ...

Für die glaubwürdigen Zeugen ...

Für das Zeichen der Ordensleute ...

Für den Einsatz der Laienberufe ...

Für das Wirken der Religionslehrerinnen und Religionslehrer ...

Für gläubige Familien ...

V Unruhig ist unser Herz ...

A weil du uns rufst.

V Wir sind Suchende und Fragende ...

Wir sind angesprochen...

Wir sind persönlich gemeint...

Wir sind von dir geschätzt...

Wir sind herausgefordert...

Wir sind von dir begleitet...

Wir sind ernst genommen...

Wir sind erwählt...

Wir sind begnadet...

Wir sind gefragt...

Wir sind verunsichert ...

Wir sind deine Jünger...

Wir sind deine Schülerinnen und Schüler...

Wir sind deine Freunde...

Wir suchen das Gespräch mit dir...

Wir suchen die Nähe zu dir...

Wir suchen dich...

Wir wollen mit dir leben...

Wir wollen dir folgen...

Wir wollen uns nach dir ausrichten...

Wir wollen von dir lernen...

V Um geistliche Berufe ...

A bitten wir dich.

V Um christliche Eltern und Familien ...

Um Bereitschaft für den Dienst als Priester oder Diakon ...

Um gute Mitarbeiter in der Pastoral ...

Um guten Nachwuchs für die Ordensgemeinschaften ...

Um gläubige Erzieherinnen und Erzieher ...

Um gläubige Lehrerinnen und Lehrer ...

Um einen guten Geist in unseren Gemeinden ...
Um ein Klima des Vertrauens in unserer Kirche ...
Um eine Kultur des Evangeliums ...
Um den Geist des Gebetes ...
Um große Wertschätzung der Charismen ...
Um gute Zusammenarbeit auf allen Ebenen ...
Um neue geistliche Aufbrüche ...
Um echte Erneuerung ...
Um ein mutiges Zeugnis der Berufenen ...
Um ein neues Pfingsten in unserer Kirche ...
Um einen gelebten Glauben ...
Um viel Geduld und Zuversicht ...
Um Freude an der eigenen Berufung ...
Um Dankbarkeit für die Berufung der anderen ...
Um deinen reichen Segen ...

Lasset uns beten

Herr Jesus Christus, du bist auch heute der gute Hirte deiner Gemeinden. Stärke uns mit deinem Wort und in den Sakramenten der Versöhnung und der Eucharistie. Begleite das Wirken der Priester und aller, die als Haupt- und Ehrenamtliche sich einsetzen für dich und die Menschen. Segne du das Zusammenwirken aller in der Pastoral, damit die Menschen in unserer Zeit das finden, was du allein schenken kannst, Hoffnung, Trost und Lebensfreude. Amen.

Paul Weismantel

Anhang 3: Schriftwort Lk 1,26-38 – Berufung Mariens

Im sechsten Monat wurde der Engel Gabriel von Gott in eine Stadt in Galiläa namens Nazaret zu einer Jungfrau gesandt. Sie war mit einem Mann namens Josef verlobt, der aus dem Haus David stammte. Der Name der Jungfrau war Maria.
Der Engel trat bei ihr ein und sagte: Sei begrüßt, du Begnadete, der Herr ist mit dir.
Sie erschrak über die Anrede und überlegte, was dieser Gruß zu bedeuten habe.
Da sagte der Engel zu ihr: Fürchte dich nicht, Maria; denn du hast bei Gott Gnade gefunden.
Siehe, du wirst schwanger werden und einen Sohn wirst du gebären; dem sollst du den Namen Jesus geben.
Er wird groß sein und Sohn des Höchsten genannt werden. Gott, der Herr, wird ihm den Thron seines Vaters David geben.
Er wird über das Haus Jakob in Ewigkeit herrschen und seine Herrschaft wird kein Ende haben.
Maria sagte zu dem Engel: Wie soll das geschehen, da ich keinen Mann erkenne?
Der Engel antwortete ihr: Heiliger Geist wird über dich kommen und Kraft des Höchsten wird dich überschatten. Deshalb wird auch das Kind heilig und Sohn Gottes genannt werden.
Siehe, auch Elisabet, deine Verwandte, hat noch in ihrem Alter einen Sohn empfangen; obwohl sie als unfruchtbar gilt, ist sie schon im sechsten Monat.
Denn für Gott ist nichts unmöglich.
Da sagte Maria: Siehe, ich bin die Magd des Herrn; mir geschehe, wie du es gesagt hast.
Danach verließ sie der Engel.

Anhang 4: EuA S. 20, 21

FÜRBITTEN

Herr Jesus Christus, höre unsere Bitten:

V Du hast gesagt: „Kommt her, folgt mir nach! Ich werde euch zu Menschenfischern machen“ (Mt 4,19 par) – Stärke alle, die du in Dienst genommen hast, und lass sie immer neu erfahren, dass du gegenwärtig bist, wo zwei oder drei in deinem Namen versammelt sind.

A Wir bitten dich, erhöre uns.

V Du hast gesagt: „Ihr seid das Salz der Erde. Wenn das Salz seinen Geschmack verliert, taugt es zu nichts mehr“ (Mt 5,13) – Gib deiner Kirche Tatkraft und Phantasie, deine Sendung weiterzuführen, damit die Menschen den Weg zum Heil finden.

A Wir bitten dich, erhöre uns.

V Du hast gesagt: „Ihr seid das Licht der Welt. Eine Stadt, die auf einem Berg liegt, kann nicht verborgen bleiben“ (Mt 5,14) – Offenbare den Menschen in Dunkelheit und Todesschatten durch den Dienst der Verkündigung dein Licht.

A Wir bitten dich, erhöre uns.

V Du hast gesagt: „Ich sende euch wie Schafe mitten unter die Wölfe“ (Mt 10,16 par) – Du Hirt deines Volkes, schenke Freude und Mut denen, die in deinen Dienst treten wollen, und lass alle im Dienst der Kirche erfahren, dass dir allein die Zukunft gehört.

A Wir bitten dich, erhöre uns.

V Du hast gesagt: „Geht zu allen Völkern, und macht alle Menschen zu meinen Jüngern“ (Mt 28,19) – Du bist der Herr von Aussaat und Ernte. Rufe Menschen, der ganzen Schöpfung das Evangelium zu verkünden, und sammle dein Volk durch das Wort des Lebens.

A Wir bitten dich, erhöre uns.

V Herr Jesus Christus, du wurdest einer von uns, damit wir das Leben in Fülle haben. Auch in unseren Tagen rufst du Menschen, dir zu dienen. Dir sei mit Freude Lob und Dank dargebracht heute und zu allen Zeiten und in Ewigkeit.

A Amen.

Anhang 5: Abschlussgebet nach „Vater unser“ - EuA S. 21

V Allmächtiger Gott,
du sorgst für dein Volk durch die Hirten, die du ihm gibst.
Erwecke in der Kirche den Geist des Glaubens
und der Bereitschaft
und berufe auch in unseren Tagen Menschen,
die dem Altar dienen
und die Frohe Botschaft mit Festigkeit und Güte verkünden.
Darum bitten wir durch Jesus Christus,
deinen Sohn, unseren Herrn und Gott,
der in der Einheit des Heiligen Geistes
mit dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit. Amen.

(Messbuch, S. 1057: Tagesgebet „um Priesterberufe“)

V Hochgelobt und gebenedeit sei der Herr
im allerheiligsten Sakrament des Altares.

A Von nun an bis in Ewigkeit. Amen.

Anhang 6: EuA S. 22, 23

ANRUFUNGEN ZUM ALLERHEILIGSTEN ALTARSAKRAMENT (LAUDES DIVINAE)

- V Gepriesen seist du, Gott!
A Gepriesen sei dein Heiliger Name!
V Gepriesen seist du, Jesus Christus, wahrer Gott und wahrer Mensch!
A Gepriesen sei dein Name, Jesus!
V Gepriesen sei dein heiliges Herz!
A Gepriesen sei dein sehr kostbares Blut!
V Gepriesen seist du im allerheiligsten Sakrament des Altars!
A Gepriesen seist du Heiliger Geist, du Tröster!
V Gepriesen seist du erhabene Mutter Gottes, allheilige Jungfrau Maria!
A Gepriesen sei deine heilige und unbefleckte Empfängnis!
V Gepriesen sei dein Name, Maria, Jungfrau und Mutter!
A Gepriesen sei deine ruhmreiche Himmelfahrt!
V Gepriesen seist du, heiliger Josef, du keuscher Gemahl!
A Gepriesen seist du, Gott in deinen Engeln und Heiligen!

BITTEN:

- V Herr, gib uns Priester!
A Herr, gib uns heilige Priester!
V Herr, gib uns zahlreiche Berufungen!
A Herr, gib uns zahlreiche und heilige Berufungen!
V Herr, gib uns heilige Familien!
A Herr, gib uns gute und heilige Familien, die deine Liebe ausstrahlen!

REPONIEREN DES ALLERHEILIGSTEN

Das **Gebetsheft „Eucharistische Anbetung“** kann komplett und kostenlos im Internet als pdf-Datei heruntergeladen werden unter:

<https://bistum-augsburg.de/content/download/156978/1834319/file/Geheft.pdf>
